

+++ Monatlicher Newsdienst zur Telekommunikation von [Portel.de](http://Portel.de) und [EUROFORUM](http://EUROFORUM) +++  
+++ Für Geschäftsleitung, Produktmanagement / Vertrieb, PR und andere Marktbeobachter +++  
+++ TK-Chronik-Abo zum Stückpreis von 2,50 EUR auf [www.portel.de](http://www.portel.de) oder E-Mail an: [redaktion@portel.de](mailto:redaktion@portel.de) +++

---

## DIE SCHLAGZEILEN

### S. 2 TK-Markt Deutschland

- [DTAG: T-Home](#) hat jetzt 10 Millionen DSL-Kunden (28.08.)
- [WIK-Studie](#) analysiert neue Telekom-Netze (NGN / IMS) (28.08.)
- [Deutsche Telekom](#) mit Radikalschnitt bei Call-Center-Standorten – Tausende Mitarbeiter betroffen (17.08.)
- [RTL](#) startet mit dem Prepaid-Angebot „[RTLMobil](#)“ ins Mobilfunkgeschäft (16.08.)
- [Tiscali](#) Deutschland verschwindet ab Sept. – Mäildienst wird abgeschaltet - Mitarbeiter gekündigt (13.08.)
- [Deutsche Telekom](#) in Deutschland weiter mit Abstand größter Hotspot-Betreiber (22.08.)

### S. 3 Regulierung / Recht / Politik

- [Telekom](#)-Gipfel zu Netzbau: [Tim Höttges](#) trifft [Gerd Eickers](#) und [Peer Knauer](#) in Bonn (22.08.)
- [Arcor](#) verläßt den [Breko Verband](#) (11.08.)
- [Bundesnetzagentur](#) prüft Lockerung der DSL-Regulierung in einigen Ballungsgebieten (26.08.)
- [Next ID](#)-Chef kritisiert Abzocke der Mobilfunkler und Untätigkeit der [Bundesnetzagentur](#) (05.08.)
- [Breko](#)-Unternehmen machen Mobilfunkern „Digitale Dividende“ streitig (22.08.)

### S. 4 Tarife

- [PwC](#)-Umfrage: Kunden im Telekom-Markt entnervt vom Tarifdschungel (21.08.)
- [Hansenet](#) bietet Internet-Fernsehen für Kunden künftig gratis an (24.08.)
- [Fonic](#) bringt Discount Prepaid-Datentarif für 2,50 Euro Tagespauschale (29.08.)
- [Air Berlin](#) und [E-Plus](#) präsentieren Mobilfunkangebot unter dem Namen „travel&talk“ (07.08.)
- [EWE](#) TK-Gruppe bringt Community-Flatrates für Mobilfunkkunden (11.08.)
- [Netcologne](#) bietet Neukunden sechs Monate Testzeit für 14,90 Euro im Monat (21.08.)
- [KDG](#) bietet ab dem 4. September Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 32 Mbit/s (29.08.)

### S. 5 International

- FR: [Orange Business Services](#) stellt „Network-Boost“ vor (05.08.)
- US: [AT&T](#) steigt in den Utility Computing-Markt ein (05.08.)
- US: [T-Mobile USA](#) gewinnt in Q2 netto 668.000 Kunden (07.08.)
- US: [ABI Research](#): Handyhersteller verkaufen in Q2 300 Mio. Geräte – 1,3 Mrd. für 2008 erwartet (02.08.)
- UK: [Colt Telecom](#) bringt mit „[Colt Experience](#)“ neues Produkt-Portfolio auf den Markt (25.08.)
- US: [Hewlett Packard](#) hat Übernahme des IT-Dienstleisters [EDS](#) vorzeitig abgeschlossen (27.08.)
- IN: [TRAI](#): Anzahl der Mobilfunknutzer in Indien steigt im Juli um 3% auf 334,84 Mio. (26.08.)

#### Personalien

- [Andreas Kindt](#) wird CEO von [Loyalty Partner Solutions](#) GmbH (19.08.)
- [Markus Spiller](#) neuer Group Account Director bei [Sapient Interactive](#) (19.08.)
- [Joachim Bellinghoven](#) wird Chief Information Officer bei [Versatel](#) (28.08.)
- [Thomas Bruckbauer](#) ist neuer Geschäftsführer bei [Funkwerk Enterprise Communications](#) (28.08.)
- [Adelino Santos](#) wird Leiter des Großkundenbereichs von [Colt Telecom](#) Deutschland (29.08.)
- [Guido Nehren](#) übernimmt Indirekten Vertrieb bei [DTMS](#) (04.08.)
- [Eckart Diepenhorst](#) wird Vertriebsleiter Shops bei [The Phone House](#) (06.08.)
- [Ferri Abolhassan](#) von SAP leitet [T-Systems](#)-Vertrieb Systemintegration (20.08.)
- [Dr. Rolf Werner](#) von [T-Systems](#) zu stellvertretendem [Swyx](#)-Aufsichtsrat-Chef berufen (19.08.)
- [Timon Lutze](#) wird Managing Director DACH bei [Ciena](#) (26.08.)
- US: [Dr. Sanjay Jha](#) wird Co-CEO von [Motorola](#) und CEO der Mobile Device Sparte (04.08.)

#### Who-is-Who

- [Harald Eisenächer](#), ab 1. September Segmentvorstand Products & Innovation bei der [DTAG](#)

---

#### Impressum:

Herausgeber: Portel.de - Portal für Telekommunikation. Chefredaktion: Georg Stanossek; Redaktion: Helmar Koch.  
Tel. 07641/937 882, E-Mail: [redaktion@portel.de](mailto:redaktion@portel.de), Internet: [www.portel.de](http://www.portel.de)

© Portel.de Onlineverlag GmbH, Reute/Brsg. Diese TK-Chronik ist Ihr persönliches Exemplar und nicht zur Weiterleitung bestimmt. Insbesondere die kommerzielle Weiterverwertung und Archivierung der TK-Chronik im Intranet oder Internet - auch auszugsweise - bedarf der ausdrücklichen Genehmigung unseres Verlages.  
Von unserem Verlag erhalten Sie außerdem auf kommerzieller Basis den wöchentlich Montags erscheinenden E-Mail-Newsletter „TK-News“ sowie eine tägliche Presseauswertung zum Telekommunikationsmarkt.

## S. 6 Online / Multimedia / E-Commerce / Security

- [Bitkom](#): Jeder zweite Internet-Nutzer will zeitversetztes Fernsehen (06.08.)
- [Fraunhofer Fokus](#) stellt Mobile Widget Runtime für mobiles Web2.0 vor (27.08.)
- [Bitkom](#): Mio. Deutsche machen bei Web-2.0 mit – 90% aller jugendlichen Internetnutzer chatten (14.08.)
- [Connect](#): Push-Mail-Dienste werden zunehmend für Privatnutzer interessant (11.08.)
- [Intel](#)-CTO [Justin Rattner](#): Mensch und Maschine wachsen zusammen (22.08.)
- [Linguatec](#) entwickelt erstes Foto-Übersetzungsprogramm für Handys (04.08.)
- [MobileObjects](#) integriert Flottenmanagement und Nächstensuche (18.08.)
- [Qiro](#) bietet kostenlose mobile Städtetouren – Erster Location Based AudioGuide für Deutschland (14.08.)
- [T-Mobile](#) beschleunigt EDGE flächendeckend um rund 20 Prozent auf bis zu 260 kbit/s (28.08.)

## S. 7 Marketing / Vertrieb / Service und Distribution

- [CeBIT](#): Neuer Angebotsschwerpunkt „Internet & Mobile Solutions“ (12.08.)
- [E-Plus](#) startet Online-Vertriebskanal für Jedermann (18.08.)
- [The Phone House](#) optimiert Partnerprogramm für den Fachhandel (26.08.)
- [Vodafone](#) startet [Online-Verkaufsportal](#) für gebrauchte Handys (25.08.)
- [T-Home](#) und [Tchibo](#) kooperieren bei Vermarktung der Entertain-Komplettpakete (25.08.)
- [Simyo](#) startet neuen Community Dienst „[Simyo Pate](#)“ (05.08.)
- [McDonald's](#), [12snap](#) und [Gavitec](#) starten deutschlandweiten Mobile Couponing Pilot (06.08.)
- [ITK Group](#) und [Deutsche Telefon Standard AG](#) schließen Kooperation (12.08.)
- [GfK](#)-Verbraucherstudie zum [iPhone](#)-Nachfolgemodell - Neue Dynamik im Handymarkt (14.08.)
- [BVDW](#) und [Hamburg@work](#) vereinbaren praxisorientierte Zusammenarbeit (19.08.)
- [The Phone House](#) und [Luupay](#) starten Dienst für ortsunabhängige Handy-Aufladung (21.08.)
- US: [Google](#) plant "[Android Market](#)" als Konkurrent für [iPhone-AppStore](#) (29.08.)

## S. 8 Börse / Finanzen und Bilanzen

- [HanseNet](#) steigert Umsatz im ersten Halbjahr 2008 um 26% auf 601 Mio. €(08.08.)
- [United Internet AG](#) steigert Umsatz im 1. Halbjahr 2008 um 16,7 % auf 814,4 Mio. €(12.08.)
- [QSC](#) steigert Umsatz im zweiten Quartal 2008 um 26% auf 100,2 Mio. €(11.08.)
- [Versatel](#) steigert Umsatz im zweiten Quartal 2008 um 29% auf 211 Mio. Euro (14.08.)
- [QSC AG](#) profitiert von hoher Nachfrage im Wholesale-Geschäft – Gewinnschwelle erreicht (20.08.)
- [Unitymedia](#) übernimmt [Primacom](#)-Kabelnetze in Aachen und Wiesbaden (09.08.)
- CH: [Swisscom](#) steigert Umsatz im 1. Halbjahr 2008 um 17,6% auf 5.991 Mio. CHF (13.08.)
- IT: [Telecom Italia](#) will [Hansenet](#) mit [Versatel](#) fusionieren (07.08.)
- ES: [Telefónica](#) steigert Q2-Umsatz um 1,2% auf 14,3 Mrd. €– Nettogewinn von 2,1 Mrd. €(01.08.)
- US: [Cisco](#) steigert Umsatz in Q4 um 9,9% auf 10,36 Mrd. \$ – Gewinn steigt auf 20,1 Mrd. \$ (06.08.)

## S. 9 Technik / Märkte

- [Ipanema](#): Viele Unternehmen sind mit ihren Netzwerkoptimierungslösungen unzufrieden (05.08.)
- [Intel](#) und [Yahoo!](#) bringen das Internet über „Widget Channel“ auf den Fernseher (20.08.)
- [T-Mobile](#) und [RIM](#) stellen [BlackBerry](#) Bold Smartphone vor (06.08.)
- [Marcant](#) bietet neue Generation von VPN-Lösungen mit mobiler IP (14.08.)
- [Detecon](#)-Forschungsprojekt mit [FH Frankfurt](#) zu Mehrwertdienste-Techniken in IP-Netzen (20.08.)
- [Eutelsat](#) will mit Breitband via Satellit gegen DSL antreten – Präsentation auf der IFA Berlin (19.08.)
- [AVM](#): Breitband mit der Fritz-Box jetzt auch über UMTS/GSM (18.08.)
- [Host Europe](#) erweitert Backup-Angebot um „FTP Backup“ - 10,- €Mon. bei 100 GB Speicher (20.08.)
- [Ascom](#) ermöglicht zentrale Upgrades von IP-DECT-Handsets per Funk (18.08.)
- CA: [Nortel](#) und [LG Electronics](#) demonstrieren weltweit erstes Mobile LTE live air Handover (28.08.)
- TW: [ZyXEL](#) stellt neues VDSL2 Modem „[ZyXEL P-871M](#)“ vor (06.08.)

### Service

- [Bakom](#): Breitband-Marktanteile in der Schweiz
- [Top 10 Hotspot-Versorgung](#) deutscher Städte 07/2008
- [Top 5 WLAN-Netzbetreiber](#) in Deutschland 07/2008

## S. 10 Unternehmen des Monats

- [Verizon Deutschland GmbH](#), weltweiter IP-Netzbetreiber mit bundesweiten Niederlassungen

### LexiKom

- Was ist eigentlich „[Bandbreite \(kbit/s, Mbit/s\)](#)“?

## S. In eigener Sache

- [Dschungelführer 2009](#) mit Schwerpunkt: „Glasfaserausbau“ - [Call-for-Papers](#) ab sofort
- „[Mehrwertdienste-Buch 2008/2009](#)“ von Portel.de - jetzt bestellen!

## TK-MARKT DEUTSCHLAND

### **DTAG: T-Home hat jetzt 10 Millionen DSL-Kunden**

Bn, 28.08.08 – 2008 ist für die [Deutsche Telekom](#), [T-Home](#) ein entscheidendes Jahr für den Ausbau der Breitbandmarktführerschaft in Deutschland. Im August konnte T-Home den zehnmillionsten DSL-Retail-Kunden begrüßen – inklusive der Resale-Kunden verfügt das Unternehmen über einen Breitbandkundenbestand mit über 13 Millionen Anschlüssen. Damit ist T-Home mit weitem Abstand der erfolgreichste Breitbandanbieter in Deutschland. Auf dem hiesigen Breitbandmarkt konnte T-Home im siebten Quartal in Folge einen Marktanteil von mehr als 40 Prozent der Breitband-Neukunden verbuchen und damit die Marktführerschaft bestätigen. Allein im zweiten Quartal konnte T-Home rund 340.000 Retail-DSL-Kunden netto hinzugewinnen. „Für uns ist der Zukunftsmarkt DSL von großer Bedeutung, da alle neuen Geschäftsmodelle auf der Breitbandtechnologie aufsetzen“, so [Timotheus Höttges](#), Vorstand Deutsche Telekom, T-Home Sales & Service, während der Pressekonferenz der Telekom auf der [IFA 2008](#). Mehr auf [Portel.de](#)

### **WIK-Studie analysiert neue Telekom-Netze (NGN / IMS)**

Bad Honnef, 28.08.08 - Das zum [Bundeswirtschaftsministerium](#) gehörende Wissenschaftliche Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste GmbH ([WIK](#)) hat die Studie "Netzzugang im NGN-Core" zu den funktionalen Zusammenhängen des Next Generation Network (NGN) auf Basis des IP Multimedia Subsystems (IMS) vorgelegt (Autoren: [Patrick Anell](#), [Stephan Jay](#), [Thomas Plückebaum](#)). Der WIK-Diskussionsbeitrag Nr. 310 steht auf der WIK Homepage zum kostenlosen Download zur Verfügung. Die Migration zu NGN birgt komplexe Fragestellungen aus den Bereichen Next Generation Access und Next Generation Core. In dieser Studie werden Implikationen für den Netzzugang im NGN Core untersucht. Dies geschieht im Hinblick auf die Frage, welche Problemfelder die Architektur des NGN-Core für den Netzzugang aufwirft und welche Auswirkungen das auf regulatorische und wettbewerbspolitische Aspekte hat. Zunächst wird NGN-Architektur anhand der Entwürfe der wesentlichen Standardisierungsinstitutionen dargelegt, um ein Verständnis für die funktionalen Zusammenhänge des NGN auf Basis des IP Multimedia Subsystems (IMS) zu generieren. Mehr auf [Portel.de](#)

## REGULIERUNG / RECHT / POLITIK

### **Telekom-Gipfel zu Netzbau: Höttges trifft Eickers und Knauer in Bonn**

Ddf, 22.08.08 - Die geplante Abschaltung des traditionellen Telefonnetzes der [Deutschen Telekom](#) im Jahr 2014 ist auf scharfe Kritik der Telekom-Konkurrenten gestoßen und wird Thema eines Gipfeltreffens der Telefon-Konzerne in zwei Wochen sein. Wie die WirtschaftsWoche aus Telekom-Kreisen erfuhr, hat Telekom-Vorstand [Timotheus Höttges](#) die Präsidenten von [Breko](#) und [VATM](#) für Anfang September zu einem Gespräch in der Konzernzentrale in Bonn eingeladen. Die Telekom will bis 2014 weite Teile Deutschlands mit Glasfasernetzen modernisieren, die traditionelle Telefonvermittlung durch nahezu vollautomatische Internet-Techniken ersetzen und rund 7.000 der insgesamt 7.900 Schaltstellen im gesamten Bundesgebiet schließen. Wie das Magazin berichtet, sind die Konkurrenten derzeit gespalten, wie sie auf die geplante Abschaltung reagieren sollen. Die kleinen Gesellschaften fordern von der Telekom Ausgleichszahlungen in Form eines Aufschlags von 0,8 Cent pro Minute auf jeden Anruf. Die bundesweiten Telekom-Konkurrenten fordern stattdessen längere Übergangsfristen. Der Telekom-Vorstand lehnt Ausgleichszahlungen allerdings kategorisch ab. Mehr auf [Portel.de](#).

### **Arcor verläßt den Breko Verband**

Ddf, 11.08.08 – Wie die [Wirtschaftswoche](#) am 11. August berichtet kündigte [Arcor](#) zum Jahresende seine Mitgliedschaft im Bundesverband Breitbandkommunikation ([Breko](#)). Auf Wunsch von [Vodafone](#) Deutschland CEO [Friedrich Jousen](#) soll Arcor Aufsichtsratsvorsitzender und [VATM](#)-Vizepräsident [Harald Stöber](#) die Interessen des Konzerns im Verband der Anbieter von Telekommunikations- und Mehrwertdiensten (VATM) bündeln.

## TARIFE

### **PwC-Umfrage: Kunden im Telekom-Markt fehlt der Durchblick bei Tarifen**

Ffm, 21.08.08 - Mobiles Internet wird kaum genutzt Fast täglich werden deutsche Verbraucher mit verlockenden Tarifangeboten für Handy, Festnetz und Internet konfrontiert. Die Anbieter werben mit immer günstigeren Preisen und vermeintlich kostenlosen Zusatzleistungen und Geschenken. Doch sorgt dieser Wettbewerb augenscheinlich vor allem für Verwirrung: Mehr als zwei Drittel der Bundesbürger haben den Überblick im Tarifdschungel deutscher Telekommunikationsanbieter verloren. In der Generation 60+ fällt es sogar rund 70 Prozent der Befragten schwer, sich im Tariflabyrinth zu Recht zu finden. Dies ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage der Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers (PwC). „Die Vielzahl der Tarife und Sonderaktionen sorgt nicht zwangsläufig für mehr Wechselbereitschaft beim Kunden. Viele Kunden bleiben lieber ihrem Anbieter treu, als sich mit dem Tarifwirrwarr auseinanderzusetzen“, so die Einschätzung von **Dr. Arno Wilfert**, Telekommunikationsexperte bei PwC. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **Hansenet bietet Internet-Fernsehen für Kunden künftig gratis an**

B, 24.08.08 – Die Telecom Italia-Tochter Hansenet will ihren Kunden das Internet-Fernsehen künftig kostenlos überlassen. Das bestätigte das Unternehmen mit der Marke Alice der in Berlin erscheinenden Tageszeitung „Die Welt“ (Montagausgabe). "Wir haben unsere Strategie überdacht", sagte Hansenet-Manager Michele Novelli dem Blatt. Bislang verlangte das Unternehmen für sein Basispaket mit etwa 70 Programmen knapp zehn Euro. Von diesem Mittwoch seien alle Sender für Neukunden kostenlos, bisherige Kunden könnten sich in ein bis zwei Monaten auf das neue Angebot umstellen lassen. Hansenet eröffne damit eine neue Preisrunde im Krieg um die Nutzer schneller Internet-Zugänge, hieß es. Wer bei Alice über das Internet fernsehen will, müsse die Doppelflatrate aus Online- und Telefonanschluss für knapp 30 Euro im Monat abonnieren. An diesem Preis ändere sich vorerst nichts.

### **Fonic bringt Discount Prepaid-Datentarif für 2,50 Euro Tagespauschale**

B/M, 29.08.08 – Mobiles Internet für den Computer gibt es dank [Fonic](http://Fonic) jetzt discount-günstig: Mit dem neuen Fonic Surf-Stick können Kunden für eine Tagespauschale von 2,50 Euro mit ihrem Computer online gehen und unbegrenzt surfen. Das Angebot ist ideal für alle Privatkunden, die ab und zu unterwegs ins Internet wollen und bislang auf einen günstigen und transparenten Tarif gewartet haben. Den gibt es nun von Fonic - wie gewohnt ohne Grundgebühr, ohne Mindestnutzung und ohne Vertragslaufzeit, dafür mit maximaler Kostentransparenz. Der Fonic Surf-Stick ist ab dem 15. September auf der Fonic-Webseite erhältlich. Im Starterpaket für 89,95 Euro enthalten sind die Hardware inklusive selbst installierender Software, ein USB-Kabel, die SIM-Karte sowie fünf Tage kostenloses Surfen als Einführungsangebot bis 30. September. Danach gibt es einen Tag Surfen mit Fonic als Startguthaben. Fonic geht diesen strategischen Schritt, da das Unternehmen von den Wachstumsaussichten beim mobilen Internet für Privatkunden überzeugt ist und durch ein günstiges, einfaches und faires Angebot und frühen Markteintritt überproportional davon profitieren will. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## INTERNATIONAL

### **Orange Business Services stellt „Network-Boost“ vor**

Paris, 05.08.08 – [Orange Business Services](http://Orange Business Services) bringt eine neue Lösung auf den Markt: „Network-Boost“, eine netzwerkbasierte Lösung, mit der Unternehmen die Performance ihrer Geschäftsapplikationen effektiv steigern. „Network-Boost“ ist komplett in das IP VPN von Orange integriert. Die Lösung priorisiert, beschleunigt und optimiert alle Applikationen und garantiert dabei hohe Verfügbarkeit durch strenge netzwerkbasierte Service-Level-Agreements und proaktives Leistungsmonitoring. Mehr Durchblick: Durch „Network-Boost“ erhalten Unternehmen umfassende Informationen, wie Applikationen, Standorte oder Anwender die Netzwerke nutzen. Dabei können sie ihre Applikationen in Echtzeit verwalten und priorisieren. Diese intelligenten Netzwerke passen sich konstant an Datenvolumen sowie an Leistungsanforderungen neuer Geschäftsapplikationen an. Je nach Bedarf bietet Orange verschiedene Service-Optionen. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## **AT&T steigt in den Utility Computing-Markt ein**

Ffm, 05.08.08 – Mit [AT&T Synaptic Hosting](#) stellt [AT&T](#) sein neues Serviceprodukt vor und steigt damit ins Utility Computing ein. AT&T Synaptic Hosting richtet sich an multinationale Unternehmen, ist weltweit verfügbar und umfasst Dienstleistungen in den Bereichen Netzwerk, Sicherheit und Storage (Datenspeicher). Der neue Servicedienst ist Teil des von AT&T für 2008 geplanten Ausbaus seines globalen Dienste-Portfolios, für dessen Umsetzung AT&T 1 Milliarde US-Dollar investieren wird. Der neue Service kombiniert die Technologie, die von [USInternetworking](#) (USi) erworben wurde, mit fünf zu „Super-IDC“ aufgerüsteten Internet-Datenzentren in den USA, Europa und Asien. Insgesamt betreibt AT&T 38 IDCs innerhalb seines weltweiten IP-Netzes. Die „Super-IDCs“, europäischer Standort ist Amsterdam, fungieren als regionale Gateways zum AT&T-Netzwerk. Sie sind dafür ausgelegt, maximale Rechner- und Anwendungsleistungen mittels virtualisierter Server je nach Bedarf (On-Demand) über die gesamte IDC-Infrastruktur zur Verfügung zu stellen. Mehr auf [Portel.de](#)

## **PERSONALIEN**

### **Andreas Kindt wird CEO von Loyalty Partner Solutions**

M, 19.08.08 - Zum 15. Oktober 2008 wird Andreas Kindt neuer Geschäftsführer der [Loyalty Partner Solutions GmbH](#). Er übernimmt dort die Funktion des CEO (Chief Executive Officer) und bildet damit zusammen mit Andreas Berninger die Geschäftsführung des Unternehmens, das im August 2008 aus einem ehemaligen Geschäftsbereich der Loyalty Partner GmbH gegründet wurde und sich auf die Entwicklung von IT-Lösungen für das Kundenmanagement spezialisiert hat. Darüber hinaus übernimmt Kindt die Rolle des CIO der Unternehmensgruppe Loyalty Partner und wird Mitglied im Executive Committee von Loyalty Partner. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Markus Spiller neuer Group Account Director bei Sapient Interactive**

M, 19.08.08 – **Markus Spiller** (39) tritt ab sofort die Position des Group Account Director Continental Europe bei [Sapient Interactive](#) an. Zu seinen Aufgaben zählen neben dem Management der Sapient Interactive Kundenberatung auch der Ausbau des Marketing Dienstleistungsangebots von Sapient Interactive sowie das Business Development. Sapient Interactive entwickelt kreative Marken- und Marketing-Konzepte und integriert diese mit technologischen Hilfsmitteln und Plattformen, die sowohl die Akquise als auch die Kundenbindung unterstützen. Neben klassischem Web-Design und –Entwicklung bietet Sapient Interactive seinen Kunden auch Medialeistungen und die Integration in sämtliche digitale Kanäle. Vor seinem Eintritt bei Sapient konnte Markus Spiller zahlreiche Erfahrungen in verschiedenen Unternehmen im Bereich interaktives Marketing sammeln. So war er seit 2005 bei Wunderman Köln als Account Director Online für die Umsetzung aller Retail-Marketing Maßnahmen des Kunden Ford Deutschland im Internet und in den mobilen Medien verantwortlich. Von 2001 bis 2005 leitete er die Interactive Unit von Publicis in Hamburg, wo er Kampagnen für Renault, Quelle, Tegralis, TUI und die DaimlerChrysler Bank leitete. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Joachim Bellinghoven wird Chief Information Officer bei Versatel**

Dff, 28.08.08 – **Joachim Bellinghoven** (49) wird ab dem 1. September 2008 als Chief Information Officer die Bereiche IT und Prozesse bei der [Versatel AG](#) verantworten. In die Zuständigkeit von Joachim Bellinghoven fallen die Themen IT sowie Qualitätsmanagement und Prozessmanagement. Darüber hinaus zeichnet er für das Anforderungs- und Vendor-Management verantwortlich. Er wird dem erweiterten Vorstand angehören. Zuletzt war Joachim Bellinghoven Geschäftsführer der [Billing & Loyalty Systems](#) und IT-Chef des Mutterkonzerns [Loyalty Partner](#), welcher das größte deutsche Bonusprogramm [Payback](#) betreibt. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Thomas Bruckbauer ist neuer Geschäftsführer bei FEC**

Nürnberg, 28.08.08 – **Thomas Bruckbauer** hat bei der Funkwerk [Enterprise Communications GmbH](#) (FEC), einem Unternehmen der [Funkwerk AG](#), den Posten des Geschäftsführers übernommen. In dieser Funktion verantwortet der 46-Jährige die Bereiche Forschung und Entwicklung, Produktmanagement und Vertrieb. Neben Bruckbauer bleibt **Johann Schmid-Davis** kaufmännischer Geschäftsführer. FEC stellt mit der Besetzung dieser Position die Weichen für nachhaltiges Wachstum. "In den Bereichen Sprache, Routing und WLAN sowie Sicherheit hat FEC hervorragendes technisches Know-how sowie einen optimalen Marktzugang – mit diesen Kernkompetenzen möchte ich das Unternehmen

nach vorn bringen", erläutert Thomas Bruckbauer. „Ein Schwerpunkt meiner Arbeit wird der Ausbau der Channel-Aktivitäten und das Geschäft mit nationalen und internationalen Carriern sein. Zu meinen Zielen gehören zudem eine höhere Profitabilität und Marktdurchdringung.“ Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## WHO-IS-WHO

### **Harald Eisenächer, ab 01.09. Segmentvorstand Products & Innovation bei der DTAG**

**Harald Eisenächer** war seit 2006 als Geschäftsführer Marketing/Vertrieb und Chief Marketing Officer für [Ebay](http://Ebay) Deutschland tätig. Davor war er als Vice President Marketing der [Lufthansa](http://Lufthansa) weltweit für Marketing und das Kundenbindungsprogramm Miles & More verantwortlich. Davor war er als Hauptabteilungsleiter Marketing für alle Marketing-Aktivitäten bei der [Lufthansa Cargo AG](http://Lufthansa Cargo AG) verantwortlich. Von 1993 bis 1999 nahm Harald Eisenächer verschiedene Funktionen im Vertrieb und Marketing bei der [Hoechst-Tochter Nutrinova GmbH](http://Hoechst-Tochter Nutrinova GmbH) wahr. Neben der Leitung des Marketings und Vertriebs Nordamerika in Somerset/New Jersey verantwortete er auch das globale Key Account Management und das globale Marketing in Frankfurt. Harald Eisenächer studierte an der Wissenschaftlichen Hochschule in Koblenz ([WHU](http://WHU)) Betriebswirtschaft und Unternehmensführung und schloss 1991 als Diplom-Kaufmann ab. Anschließend absolvierte er an der [University of Texas](http://University of Texas) in Austin/USA seinen Master of Business Administration (MBA). Harald Eisenächer ist verheiratet und hat einen Sohn.  
*Deutsche Telekom AG; Friedrich-Ebert-Allee 140; 53113 Bonn; Tel.: 0228/181-0.*

## ONLINE / MULTIMEDIA / E-COMMERCE / SECURITY

### **Bitkom: Jeder zweite Internet-Nutzer will zeitversetztes Fernsehen**

B, 06.08.08 – Fernsehen über das Internet – sogenanntes IPTV – ist einer der großen aktuellen Medientrends. Damit sind die Zeiten des rein passiven TV-Konsums vorbei. Der Zuschauer kann beim IPTV selbst entscheiden, wann er welche Sendung anschaut oder ob er die laufende Übertragung für eine kurze Pause unterbricht. Das zeitversetzte Fernsehen ist für die deutschen Internet-Nutzer der wichtigste Vorteil der multimedialen Welt des Internet-Fernsehens: Mehr als die Hälfte der Onliner (52,6 Prozent) haben hohes oder sehr hohes Interesse am selbstgewählten Sendetermin. „IPTV ist dem traditionellen Fernsehen in vielen Bereichen überlegen“, sagte [Bitkom](http://Bitkom)-Vizepräsident **Achim Berg**. „Aus reinen Zuschauern werden Akteure, die sich ihr Programm selbst gestalten und durch die zahlreichen Angebote des Internet ergänzen können.“ Derzeit gibt es in Deutschland eine viertel Million IPTV-Kunden.“ Sehr wichtig für die Zuschauer sind außerdem eine überdurchschnittliche Bildqualität (48,6 Prozent) und die Möglichkeit, ein individuelles Archiv von TV-Sendungen, Spielfilmen und Videos anlegen zu können (31,6 Prozent). Das teilte der Hightech-Verband Bitkom auf Basis einer repräsentativen Studie der [GfK Panel Services](http://GfK Panel Services) mit. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **Fraunhofer Fokus stellt Mobile Widget Runtime für mobiles Web2.0 vor**

B, 27.08.08 – Die [Fraunhofer Fokus](http://Fraunhofer Fokus) Mobile Widget Runtime bringt schnell, einfach und effizient Web-Anwendungen – sogenannte Widgets – auf das Mobiltelefon und integriert gleichzeitig Funktionen moderner Telefone. Mit der Fokus Mobile Widget Runtime werden alle klassischen Telefonfunktionen aus Web2.0 heraus nutzbar, gleichzeitig können die Web-Technologien auf dem Handy eingesetzt werden. „Gemeinsam, zu jeder Zeit, mobil und ortsbezogen sind wesentliche Merkmale des mobilen Web2.0“, beschreibt **David Linner**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fraunhofer-Institut Fokus die Herausforderungen. „Hinzu kommt, dass Web2.0-Dienste oft schnell realisierbar und leicht veränderbar sein müssen, häufig ist der Nutzer auch gleichzeitig Anbieter. Unsere Mobile Widget Runtime berücksichtigt – z. B. bei den exemplarischen Anwendungen ‘Mobiles Car Sharing’ oder ‘Ortsbezogene digitale Notizzettel’ – genau diese Situation: Der Nutzer ist unterwegs, er muss vor Ort einen Dienst nutzen, gleichzeitig kommunizieren etc. Eine enge Verzahnung von Web und Mobiltelefon ist hier die Lösung.“ Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## MARKETING, VERTRIEB, SERVICE UND DISTRIBUTION

### **CeBIT: Neuer Angebotsschwerpunkt „Internet & Mobile Solutions“**

Hannover, 12.08.08 – Wie kommt der Content ins Netz? Wie sicher ist der Internet-Handel? Wie viel Geld lässt sich mit Online-Marketing verdienen? Was macht mein Handy zum mobilen Arbeitsplatz?

Dies ist nur eine Auswahl der Themen, die im neuen Angebotsschwerpunkt der [CeBIT](#) vom 3. bis 8. März 2009 im Fokus stehen: Erstmals werden „Internet & Mobile Solutions“ gebündelt in Halle 6 gezeigt. „Mit diesem Themenkomplex bilden wir den Megatrend ‚Digitalisierung und Mobilität‘ ab. Damit wird die CeBIT zum Treffpunkt Nummer eins für die Content Economy“, sagte [Messe-Vorstand Ernst Raue](#). Der neue CeBIT-Schwerpunkt „Internet & Mobile Solutions“ gliedert sich in drei Bereiche: „Digital Media Solutions“ mit Angeboten rund um die digitale Medienlandschaft, „Web Based Solutions“ mit neuen Lösungen für Online-Marketing und eCommerce sowie „Enterprise Mobility“ mit Anwendungen für den mobilen Arbeitsplatz. Die Entscheidung zur Einführung des neuen Angebotsschwerpunktes lag nach Angaben von Raue auf der Hand: „Die Informationsgesellschaft befindet sich im digitalen Wandel, und genau das wollen wir auf der CeBIT zeigen.“ Derzeit gibt es allein in Deutschland 70 TV-Kanäle im Internet. Das Rundfunkrecht steht vor einer Neuregelung. Jede vierte deutsche Firma nutzt eCommerce. 60 Prozent der Unternehmen setzen auf Web 2.0. Bereits jeder Achte liest seine Mails auf dem Handy (Quelle: [Bitkom](#)). Mehr auf [Portel.de](#)

### **E-Plus startet Online-Vertriebskanal für Jedermann**

Ddf, 18.08.08 - Die [E-Plus Gruppe](#) baut den Online-Vertriebskanal weiter aus. Ab sofort können Interessierte auf [www.e-seller.de](#) Produkte von E-Plus, Base und Vybemobile vermitteln und so bares Geld verdienen. In Kürze wird zudem der Handel in das Programm durch gezielte Aktionen mit einbezogen. Das Programm ist einfach aufgebaut und bietet E-Sellern eine optimale Unterstützung bei der Werbung von Neukunden. Unmittelbar nach der Registrierung bekommt jeder E-Seller einen persönlichen Bereich inklusive eigenem Online-Shop zur Verfügung gestellt. Hier lassen sich unter anderem via E-Mail oder Newsletter Produkte empfehlen oder mit vorgefertigten Bannern im Internet bewerben. Ebenso stehen Werbemittel zum Download bereit. Mehr auf [Portel.de](#)

### **The Phone House optimiert Partnerprogramm für den Fachhandel**

Münster, 26.08.08 – [The Phone House](#) stärkt seine Zusammenarbeit mit dem Fachhandel: Nachdem jüngst der Start des Franchisemodells bekannt gegeben wurde, hat der unabhängige Komplettanbieter für Telekommunikation und Entertainment jetzt als Ergänzung ein neues Partnerprogramm für den Fachhandel entwickelt sowie die bestehende Distributionspartnerschaft mit der [Selectric GmbH](#) ausgebaut. The Phone House wird sich demnach auf die Bereitstellung eines umfangreichen Produktportfolios sowie günstiger Einkaufskonditionen konzentrieren, während Selectric die Distribution und alle erforderlichen Dienstleistungen für die Fachhändler übernimmt. „Mit dem Franchisemodell haben wir bereits ein sehr attraktives Angebot für den Handel vorgestellt. Wer sich jedoch nicht ganz so stark an uns binden möchte, dem bieten wir mit unserem Partnerprogramm für Fachhändler ebenfalls umfangreiche Leistungen mit ausgezeichneten Verdienstmöglichkeiten“, sagt [Reinhard Krause](#), Geschäftsführer Vertrieb von The Phone House. Mehr auf [Portel.de](#)

## **BÖRSE / FINANZEN UND BILANZEN**

### **HanseNet steigert Umsatz im ersten Halbjahr 2008 um 26% auf 601 Mio. €**

HH, 08.08.08 – Das Hamburger Telekommunikationsunternehmen [HanseNet](#), Tochterunternehmen von [Telecom Italia](#) mit der Privatkundenmarke [Alice](#), steigerte den Umsatz im ersten Halbjahr 2008. In den ersten sechs Monaten des Jahres erzielte HanseNet einen Umsatz von 601 Millionen Euro und konnte so das Ergebnis des Vorjahreszeitraums (476 Millionen Euro) um rund 26 Prozent steigern. Am 30. Juni 2008 vertrauten 2,361 Millionen Breitbandkunden Alice. Im zweiten Quartal 2008 setzte die Alice Mobilfunkoption, die im Mai 2007 gestartet wurde, ihre Erfolgsstory fort: Ende Juni zählte Alice bereits 561.000 Mobilfunk-Kunden und steigerte so die Zahl um 140.000 von April bis Ende Juni 2008. "Wir sind weiterhin auf dem richtigen Weg", erklärt [Carlos Lambarri](#), Geschäftsführer von HanseNet. "Wir wachsen überdurchschnittlich in Regionen und Großstädten, wo wir unser eigenes Netz haben und haben jetzt die Voraussetzungen für ein weiteres Wachstum geschaffen." "In den ersten zwei Quartalen haben wir einiges erreicht bei der Verbesserung der Technik und unseres Kundenservices," ergänzt Lambarri. "Unser Ziel ist es, bis Ende des Jahres bester deutscher DSL Anbieter in Bezug auf die technische Qualität und den Kundenservice zu werden." Mehr auf [Portel.de](#)

### **United Internet AG steigert Umsatz im 1. Halbjahr 2008 um 16,7 % auf 814,4 Mio. €**

Montabaur, 12.08.08 – Das 1. Halbjahr 2008 ist für [United Internet](#) sehr erfolgreich verlaufen. Das Unternehmen konnte Umsatz und Ergebnis zu neuen Rekordmarken führen und seine Stellung als ertragsstarker Internet Service Provider weiter ausbauen. Das Ergebnis je Aktie (EPS) stieg um 34,5 %. Der in der United Internet AG konsolidierte Umsatz legte im 1. Halbjahr 2008 um 16,7 % von 698,0 Mio. EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) auf 814,4 Mio. EUR zu. Um Währungseffekte bereinigt betrug das Umsatzwachstum 18,6 %. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen (EBITDA) stieg um 20,9 % von 142,1 Mio. EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) auf 171,8 Mio. EUR. In Folge der strategischen Beteiligungen an der [MSP Holding \(Freenet\)](#), [Versatel](#) und [Drillisch](#) wurden das Konzernergebnis sowie das Ergebnis pro Aktie (EPS) durch höhere Zinszahlungen in Höhe von rund 10 Mio. EUR sowie einen im Saldo negativen Ergebnisbeitrag der at-equity bilanzierten Unternehmensbeteiligungen in Höhe von 10,2 Mio. EUR belastet. Trotz dieser negativen Effekte legte das Net income des United Internet Konzerns um 27,9 % von 70,6 Mio. EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) auf 90,3 Mio. EUR zu. Das Ergebnis pro Aktie (EPS) stieg um 34,5 % von 0,29 EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) auf 0,39 EUR. Mehr auf [Portel.de](#)

### **QSC steigert Umsatz im zweiten Quartal 2008 um 26% auf 100,2 Mio. €**

K, 11.08.08 – Die [QSC AG](#) setzte im zweiten Quartal 2008 ihr starkes und profitables Wachstum fort und steigerte den Umsatz nach vorläufigen Berechnungen um 26 Prozent auf 100,2 Millionen Euro nach 79,6 Millionen Euro im Vorjahresquartal. Die höchsten Zuwächse erzielte das Unternehmen im Segment Wholesale/Reseller, in dem der Umsatz um 69 Prozent auf 56,6 Millionen Euro stieg. Hierbei profitiert QSC weiter von der hohen Zahl neuer Teilnehmeranschlussleitungen (TAL); im zweiten Quartal 2008 schaltete das Unternehmen insgesamt 93.600 neue DSL-Leitungen und erhöhte damit die Gesamtzahl der geschalteten TAL um 25 Prozent auf 467.100. Während der Umsatz im Segment Produkte aufgrund des anhaltenden Preisdrucks in der konventionellen Sprachtelefonie insbesondere bei Privatkunden um 17 Prozent auf 25,3 Millionen Euro zurückging, führte die wachsende Nachfrage nach IP-VPN-Lösungen und netznahen Dienstleistungen im Segment Managed Services zu einem Umsatzanstieg von 17 Prozent auf 18,3 Millionen Euro. Aufgrund des starken Umsatzwachstums sowie der fortgesetzten Hebung von Synergien nach der [Broadnet](#)-Verschmelzung steigerte QSC das vorläufige EBITDA-Ergebnis im zweiten Quartal 2008 um 30 Prozent auf 14,2 Millionen Euro nach 10,9 Millionen Euro im Vorjahresquartal. Die EBITDA-Marge stieg binnen eines Quartals um zwei Prozentpunkte auf 14 Prozent. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Versatel steigert Umsatz im zweiten Quartal 2008 um 29% auf 211 Mio. Euro**

Ddf, 14.08.08 – Die [Versatel AG](#) hebt mit der Veröffentlichung der Geschäftszahlen zum zweiten Quartal 2008 die Umsatz- und Ergebniserwartungen für 2008 an. Auf Basis der positiven Geschäftsentwicklung im zweiten Quartal hat der Vorstand die Umsatzziele von 730 Mio. bis 740 Mio. Euro auf 760 Mio. bis 770 Mio. Euro angehoben. Gleichzeitig wurde das zu erwartende, bereinigte EBITDA-Ziel von mindestens 200 Mio. Euro auf 210 Mio. bis 220 Mio. Euro heraufgesetzt. Die Versatel AG konnte im zweiten Quartal 2008 mit einem Umsatzplus von 29% im Vergleich zum Vorjahresquartal eine Steigerung auf 211 Mio. Euro in verzeichnen. Der ARPU-Verfall (Average revenue per user; durchschnittlicher Umsatz pro Kunde) im Privatkundengeschäft, der starke Preisdruck im Geschäftskunden-Segment und die negativen saisonalen Effekte in allen drei strategischen Segmenten konnten durch die positive Entwicklung des Privatkunden- und Wholesale-Segments deutlich überkompensiert werden. Das bereinigte EBITDA belief sich auf 65,1 Mio. Euro und lag somit 26,4 Mio. Euro oder 68% über dem bereinigten EBITDA des Vorjahresquartals. Wesentlicher Einflussfaktor dafür ist, neben dem Umsatzanstieg, die deutlich reduzierte Kostenbasis der Versatel AG um ca. 8 Mio. Euro im Vergleich zu Q2 2007. Mehr auf [Portel.de](#)

### **QSC AG profitiert von hoher Nachfrage im Wholesale-Geschäft**

Köln, 20.08.08 - Die [QSC AG](#) hat am Mittwoch ihren Halbjahresbericht vorgelegt. Dieser enthält eigenen Angaben zufolge keine wesentlichen Veränderungen gegenüber den am 11. August 2008 veröffentlichten vorläufigen Zahlen. Im zweiten Quartal 2008 steigerte QSC den Umsatz um 26 Prozent auf 100,2 Millionen Euro. Im zweiten und im laufenden dritten Quartal 2008 profitiert QSC von der hohen Nachfrage im Wholesale-Geschäft. Auch im Segment Managed Services erzielt das Unternehmen weiter steigende Umsätze zu attraktiven Margen. QSC-Vorstandsvorsitzender [Dr. Bernd Schlobohm](#)

erklärte: „QSC wird im laufenden Quartal Umsatz und EBITDA weiter steigern und die Gewinnschwelle überschreiten.“ Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## TECHNIK / MÄRKTE

### **Ipanema: Viele Unternehmen mit ihren Netzwerkoptimierungslösungen unzufrieden**

Wiesbaden, 05.08.08 – Nach einer aktuellen Studie von [Ovum](http://Ovum) bemängeln die meisten Organisationen die Leistung ihrer Netzwerkoptimierungslösung. Das IT-Analysten- und Beratungshaus befragte hierzu im Auftrag von [Ipanema Technologies](http://Ipanema Technologies), einem Anbieter von Application Traffic Management Systemen für Weitverkehrsnetze, im Juni diesen Jahres 150 große Unternehmen in Nordamerika und Europa. Weniger als die Hälfte der Teilnehmer stellte ihrer Lösung das Prädikat „gut“ aus, was die Aufrechterhaltung einer hohen Anwendungsperformance in den Firmennetzen betrifft. 78 Prozent der Befragten gaben an, dass ein Qualitätsverlust der Netzwerkanwendungen sogar schwerwiegende Auswirkungen auf die Geschäftsprozesse hätte. Die größte Zufriedenheit mit ihren Netzwerko-Performance-Lösungen zeigten die Anwender bei Business-Software-Applikationen (45 Prozent), gefolgt von Sprachanwendungen (39 Prozent) und Videokonferenzsystemen (31 Prozent). Zwischen 65 Prozent und 80 Prozent der Befragten wären laut Studienergebnissen dazu bereit, mehr Geld für eine bessere Anwendungsqualität zu investieren. Gefragt sind darüber hinaus Beschleunigungstechnologien, mit denen sich die Bandbreite im Weitverkehrsnetz (WAN) verringern und Verzögerungen im Ablauf der Anwendungen eliminieren lassen. Zudem gaben 53,5 Prozent der Teilnehmer an, dass sie ein externes Unternehmen für die Überwachung und die Optimierung der WAN-Performance beauftragen oder dies zumindest in Erwägung ziehen. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **Intel und Yahoo! bringen das Internet über „Widget Channel“ auf den Fernseher**

SF/Feldkirchen, 20.08.08 – [Intel](http://Intel) und [Yahoo!](http://Yahoo!) haben vergangene Woche ihre Pläne für den Widget Channel vorgestellt, ein Framework für TV-Anwendungen, das für Fernseher und verwandte Geräte der Unterhaltungselektronik, die Intel Architektur einsetzen, optimiert ist. Damit können die Nutzer sich an speziell für das Fernsehen entwickelten Internet-Anwendungen erfreuen, während sie ihre bevorzugten TV-Programme ansehen. Basis des Widget Channel ist die fünfte Generation der Yahoo! Widget Engine, eine Software, die so genannte „TV-Widgets“ sammelt. Diese kleinen Applikationen platzieren aktuelle Informationen aus dem Internet (Börsenkurse, Nachrichten etc.), Videos oder Community-Anwendungen für die Interaktion mit Freunden auf dem TV-Bildschirm. Anwender können mit den TV-Widgets zusätzliche Informationen zum aktuellen TV-Programm aus dem Internet holen, neue Services und Inhalte aufspüren oder ihre Favoriten mit Freunden und Familie teilen. Entwickeln der TV-Widgets bietet der Widget Channel die Möglichkeit, bewährte Sprachen aus der PC-Umgebung wie JavaScript, XML, HTML und Flash zum Schreiben von TV-Anwendungen für die Unterhaltungselektronik-Plattform zu nutzen. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## SERVICE

### **Bakom: Breitband-Marktanteile in der Schweiz**

(Quelle: [Bakom](http://Bakom)/Betreiber; In Prozent)

	<b>Bluewin</b>	<b>Wholesale</b>	<b>Cablecom</b>	<b>Andere</b>	<b>Gesamt</b>
1998	X	X	X	100,0	100,0
1999	X	X	48,6	51,4	100,0
2000	0,8	X	57,1	42,1	100,0
2001	12,2	0,1	45,7	42,0	100,0
2002	24,0	6,8	29,7	39,6	100,0
2003	32,4	10,9	22,5	34,2	100,0
2004	37,9	11,4	20,8	29,8	100,0
2005	41,4	11,3	19,9	27,4	100,0
2006	45,8	11,0	20,2	23,0	100,0
2007	50,0	10,0	19,5	20,5	100,0

## Top 10 Hotspot-Versorgung deutscher Städte 07/2008

(Quelle: Portel.de/ [Businesshotspot.de](http://Businesshotspot.de))

<u>Platz</u>	<u>Stadt</u>	<u>relativ (Hotspots/km2)</u>	<u>absolut</u>
1	München	1,80	560
2	Düsseldorf	1,00	217
3	Berlin	1,00	893
4	Frankfurt (Main)	0,92	229
5	Nürnberg	0,74	138
6	Hannover	0,73	151
7	Mainz	0,72	70
8	Kiel	0,69	82
9	Stuttgart	0,68	141
10	Bonn	0,66	93

(Die Daten geben Auskunft über die Anzahl der Hotspots pro Quadratkilometer (Stand: Juli 2008). München: 560 Spots auf 310,4 km<sup>2</sup>.)

## Top 5 WLAN-Netzbetreiber in Deutschland 07/2008

(Quelle: Portel.de/ [Businesshotspot.de](http://Businesshotspot.de))

<u>Betreiber</u>	<u>Hotspots</u>
DTAG/T-Mobile	8186
The Cloud	1152
Hospitality Services	569
GANAG	326
Vodafone	237
Hotspot Deutschland	213
gesamt	12.500

## UNTERNEHMEN DES MONATS

### **Verizon Deutschland GmbH, weltweiter IP-Netzbetreiber mit bundesweiter Abdeckung**

Verizon Business ist das Ergebnis von mehreren zielgerichteten Übernahmen führender Unternehmen, darunter MCI, UUNet und Digex. Als einer der drei Geschäftsbereiche von Verizon Communications Inc. bietet Verizon Business modernste IP-, Daten-, Sprach- und Wireless-Lösungen für Unternehmen und öffentliche Behörden. Das Unternehmen versorgt mit 30.000 Mitarbeitern in 321 Niederlassungen in 75 Ländern Zehntausende von Kunden, darunter 98 % der Fortune 500-Unternehmen und ist spezialisiert auf die Branchen Finanzdienstleistungen, Einzelhandel, Hightech, Gesundheitswesen, Behörden und Bildung. Angeboten wird die globale IP-Versorgung von mehr als 2.700 Städten in 150 Ländern über 200 Rechenzentren in 22 Ländern. Die deutschen Niederlassungen befinden sich in Berlin, Dortmund, Frankfurt, Hannover Langenfeld, Stuttgart und München. Geschäftsführer: Donald Badoux.

Verizon Deutschland GmbH, Sebrathweg 20, 44149 Dortmund, [www.verizonbusiness.com/de/](http://www.verizonbusiness.com/de/)

## LEXIKOM – WAS IST EIGENTLICH ...

### **... Bandbreite (kbit/s, Mbit/s)**

auch: Übertragungsrate / -geschwindigkeit / -kapazität, Bitrate. Nach DIN 44302 Gesamtzahl der Daten, die pro Sekunde an einem Punkt im Übertragungsnetz durchfließenden, angegeben in Bit (binary digit) pro Sekunde (kbit/s, Mbit/s). Dabei ist 1 Bit die kleinste darstellbare Datenmenge, die beispielsweise durch eine Binärziffer (1 oder 0) dargestellt werden kann. Größere Datenmengen somit können nur ganzzahlige Vielfache von 1 Bit sein. Für die Darstellung eines Zeichens (Buchstabe, Zahl, Komma etc.) sind acht Bit erforderlich. Diese Datenmenge entspricht 1 Byte.

## **IN EIGENER SACHE**

### **Dschungelführer 2009 – Call-for-Papers ab sofort – Schwerpunkt: „Glasfaserausbau“**

Der Dschungelführer 2009, unser Branchenbuch Telekommunikation, erscheint in diesem Jahr am 17. Juni in Düsseldorf auf der 15. Internationalen Handelsblatt Jahrestagung „[Telekommarkt Europa](#)“ und wird dort kostenfrei an alle Teilnehmer verteilt. Ein Schwerpunktthema in der Ausgabe 2009 wird das Thema „Glasfaserausbau in Deutschland“ sein. Ab sofort nehmen wir für die Gastbeiträge im neuen Buch Ihre Themenvorschläge entgegen unter [info@portel.de](mailto:info@portel.de). Redaktionsschluss für das Buch ist der 27. April 2009.

### **„Mehrwertdienste-Buch 2008/2009“ am 15. Oktober erschienen - jetzt bestellen!**

Unter Mitwirkung des Fachverbandes FST e.V. hat Portel.de ein spezielles Fachbuch zu den Telefonmehrwertdiensten (118xy, 0137, 0180, 0900 u.a.) aufgelegt. Das Buch ist am 15. Oktober 2008 zu den Voice Days in Wiesbaden erschienen und enthält detaillierte Beschreibungen aller Rufnummernbereiche (Technik, Recht, Kosten, Ausblick) sowie zahlreichen Experten-Beiträgen und einem Vorwort von **Dr. Iris Henseler-Unger**, Vizepräsidentin der Bundesnetzagentur. Beileger: Kurzübersicht zu den Rufnummerngassen und Kontaktstellen für Verbraucher. Bestellungen für 19,90 Euro auf [Portel.de](http://Portel.de), formlos per Mail an [info@portel.de](mailto:info@portel.de) sowie über den Buchhandel (ISBN 978-3-9806891-9-9).